

Steht die Kita Schönau bald neben der Kita Thun?

Von Georg Stalder. Aktualisiert am 19.05.2015

Die Stiftung Kinderkrippe Thun hat ein Baugesuch für einen zweistöckigen Neubau auf dem Grundstück der Kita Thun eingereicht. Im neuen Gebäude soll die Kita Schönau untergebracht werden.



Bauprofile auf dem Grundstück der Kita Thun signalisieren den Standort des geplanten Neubaus.

Bild: Patric Spahni

Weitere Artikel zum Thema Thun

Die Tage des Kiesverlads in Thun sind gezählt

Die Garten-Saison kann beginnen

Die vorzeitige Krönung

Noch ist die Kindertagesstätte (Kita) Schönau in einem Einfamilienhaus an der Bürglenstrasse untergebracht. Aber bereits Ende 2016 könnte der Umzug an den Hopfenweg 21 erfolgen – auf das Grundstück der Kita Thun.

Man sei schon länger auf der Suche nach einem alternativen Standort, sagt Bettina Kriegel, Präsidentin der Stiftung Kinderkrippe Thun. «Die Liegenschaft an der Bürglenstrasse ist in die Jahre gekommen und sanierungsbedürftig. Zudem sind wir nur eingemietet.» Die Parzelle der Kita Thun am Hopfenweg 21 dagegen sei in Stiftungsbesitz. «Und es hat Platz genug für ein weiteres Gebäude.»

Engere Zusammenarbeit

Der Neubau würde dort zu stehen kommen, wo sich heute der Spielplatz der Kita Thun befindet. Der Spielplatz müsste zwar verschoben werden, aber: «Wir haben das Gebäude so geplant, dass möglichst viel Grünfläche erhalten bleibt», erklärt Kriegel. Die Stiftung Kinderkrippe Thun hat ein Baugesuch für einen Neubau bei der Stadt Thun eingereicht. Geplant ist ein zweistöckiges Gebäude, das durch eine offene Passerelle mit der Kita Thun verbunden ist.

«Schon heute arbeiten die beiden Kitas eng zusammen», sagt Kriegel. Mit der räumlichen Nähe könne man die Synergien noch besser nutzen. Zum Beispiel beim Zubereiten der Mahlzeiten in der neuen Küche. Das neue Gebäude biete auch mehr Platz. Zu den bisherigen vierzehn Betreuungsplätzen der Kita Schönau sollen zehn weitere dazukommen. Die Stadt Thun ist dem Neubau und betreuerischen Ausbau grundsätzlich wohlgesinnt. Bruna Roncoroni, Leiterin der Abteilung Soziales der Stadt Thun, meint: «Wir sind immer interessiert, wenn es mehr Kita-Plätze gibt.»

Stiftungsrat entscheidet

Trotz des eingereichten Baugesuchs gibt sich Kriegel zurückhaltend: «Wir befinden uns immer noch in der Planungsphase. Selbst wenn wir die Bewilligung erhalten, ist noch nicht klar, ob wir bauen.» Der Stiftungsrat will im September über das weitere Vorgehen befinden. Gibt er grünes Licht für das Bauprojekt, könnten die zwei Stockwerke Ende 2016 bezugsbereit sein. (Thuner Tagblatt)

Erstellt: 19.05.2015, 10:51 Uhr



Zweistöckig und mit Passerelle: Der Kita-Neubau in einer Projektskizze. (Für komplette Ansicht auf das Bild klicken) (Bild: zvg)

Stiftung Kinderkrippe Thun

Die Stiftung Kinderkrippe Thun betreibt die beiden Thuner Kindertagesstätten Kita Schönau und Kita Thun. Die Stiftung besteht seit 1918 und finanziert sich gemäss eigenen Angaben aus öffentlichen Geldern, Elternbeiträgen und Spenden. Die Einwohnergemeinde Thun und die Burgergemeinde Thun haben je drei Sitze im siebenköpfigen Stiftungsrat. (gsb)

Noch keine Kommentare